

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion CDU
Herrn Kordon
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

**Drucksache 0945/21; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Straßenbahnübergang
Warschauer Straße; öffentlich**

Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Kordon,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

- 1. Wann ist mit einer endgültigen Fertigstellung des Bahnübergangs am Geraradweg zu rechnen, warum ist dies bisher nicht erfolgt und wurde dies eindeutig kommuniziert?**

Am 28.05.2021 erfolgte die bauliche Fertigstellung des Bahnübergangs. Allerdings konnte der Bahnübergang am 28.05.2021 noch nicht in Betrieb genommen werden, weil nach baulicher Fertigstellung die für den Bahnübergang zuständige technische Aufsichtsbehörde – das Eisenbundesamt – bis zu 10 Tage benötigt, um die Abnahme durchzuführen.

Ein entsprechender Termin mit dem Eisenbundesamt fand dann am 03.06.2021 statt. Bei diesem Termin ist vom Eisenbundesamt ein Mangel am Geländer festgestellt und die Abnahme bis zur Behebung dieses Mangels verwehrt worden.

Die Beseitigung des Mangels erfolgte bis zum 08.06.2021. Am 09.06.2021 fand eine Überprüfung der Mangelbeseitigung durch EVAG und Amt 66 statt – mit anschließender Vollzugsmeldung an das Eisenbundesamt.

Mit Ausstellung der Abnahmebescheinigung durch das Eisenbundesamt erfolgte dann die Freigabe zur Inbetriebnahme des Bahnübergangs.

Mit der Pressemitteilung der Stadtverwaltung vom 01.06.2021 ist die Öffentlichkeit über die vorgesehene Abnahme am 03.06.2021 informiert worden.

- 2. Befindet sich am Geraradweg eine ausreichende Beschilderung, welche die Verkehrsteilnehmer auf einem sicheren Weg zur Überquerung der Gleise leitet?**

Die Beschilderung erfolgte entsprechend der verkehrsrechtlichen Anordnung der Straßenverkehrsbehörde und ist damit ausreichend.

Seite 1 von 2

3. **Beabsichtigt die Stadt Erfurt aufgrund des enormen Verkehrsaufkommens auf dem Geraradweg, die Verkehrsteilnehmer dort öffentlich zu mehr gegenseitiger Rücksichtnahme zu sensibilisieren, damit eventuelle Unfälle vermieden werden können?**

Es ist in den vergangenen Monaten in verschiedenen Medien wiederholt an die Öffentlichkeit appelliert worden, die ausgewiesenen Verkehrsführungen für Fußgänger und Radfahrer zu beachten, Baustellenabsperungen zu respektieren, die geltenden Verkehrsregeln einzuhalten und Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer zu üben.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein